

19. April 2010

Saisoneröffnung im Museumsdorf Niedersulz am 24. April Großer Pflanzenmarkt beim „Dorffrühling“

Mit dem „Dorffrühling“ eröffnet das Museumsdorf Niedersulz am Samstag, 24. April, die Saison 2010. Im Mittelpunkt steht dabei inmitten der außergewöhnlichen Blumenraritäten und historischen Gemüsesorten, die vom Verein Ökokreis für die Schaugärten des Museumsdorfes vermehrt werden, ein großer Pflanzenmarkt, bei dem alles, was nicht für die eigenen Anlagen gebraucht wird, erworben werden kann.

Im Südmährerhof finden interessierte Gartenliebhaber von 10 bis 18 Uhr mit Balsamine, Wunderblume, Goldlack, Malve u. a. typische Blumen für den Bauerngarten. Auf Kräuterfans wiederum warten rund zehn Basilikumsorten, Rosmarinraritäten wie der Piniennadel-Rosmarin und verschiedene Suppenkräuter. Besonders groß ist die Vielfalt auch beim Gemüse: Neben 25 Paradeiser- und zwölf Paprikasorten gibt es verschiedene Salat- und Kohlarten wie rote Kohlsprossen, Krauskohl, Asiasalat sowie bunten Schnitt- und Pflücksalat. Alle Jungpflanzen sind biologisch vorgezogen und besonders robust, da sie an das Klima der Region angepasst sind; der Eintritt in den Südmährerhof ist frei.

Der Pflanzenmarkt eröffnet nicht nur die Saison, sondern auch die Reihe der Dorffeste im Museumsdorf, die als grüner Faden das Jahr durchziehen. So wird der „Dorfsommer“ am 24. und 25. Juli als großes Sommerkräuterfest gefeiert, bei dem historische Bauern- und Kräutergärten im Mittelpunkt stehen. Den Abschluss bilden ein Naturgartenfest am 11. September und der „Dorfherbst“ am 3. Oktober, ein Erntedankfest mit traditionellem Brauchtum und alten bäuerlichen Arbeitsweisen.

Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <http://www.museumsdorf.at/>.